Im letzten Teil, der das A
chens komplettiert, zeigt die Autorin We-
ge zur Selbsteinschätzung, ermuntert zur Einholung von Feedback anderer und gibt Hilfestellung bei der persönlichen Zielsetzung.

Auch ein Übungsverzeichnis wurde nicht vergessen. Dies könnte allerdings mit jeweils einem erläuternden Satz zu den einzelnen Übungen noch verständlicher werden.

Alles in allem ein äußerst lesens- und empfehlenswertes Buch, das sogar als Nachschlagewerk zur Vorbereitung von Sprechunterricht genutzt werden kann.

Danke, darauf haben wir lange gewartet!

Heidi Puffer ist Sprecherzieherin, Linklater-Trainerin und Diplom-Pädagogin. Sie gibt seit vielen Jahren Trainings in Verwaltung und Wirtschaft und doziert seit 2002 an verschiedenen Hochschulen für Schauspielkunst.

Burkhard Schell

SCHUBERT, Anja: Dysarthrie. Diagnostik, Therapie, Beratung. 3., überarbeitete Auflage. Idstein: Schulz-Kirchner Verlag, 2011. 104 S.

Dysarthrien sind organisch bedingte Störungen, die über die wörtliche Übersetzung hinaus nicht nur die Artikulation, sondern auch die Atmung, die Stimmgebung und die Prosodie betreffen. Sie treten häufig nach Schlaganfällen, Schädel-Hirn-Traumen, bei Morbus Parkinson, Multipler Sklerose, Amyotrophe Lateralsklerose und Zerebellärer Ataxie (Kleinhirnbeeinträchtigungen) auf. Mit diesen und anderen grundlegenden Informationen beginnt auch das in der Reihe „Basis Wissen Therapie" erschienene Buch der in Bayern und Sachsen praktizierenden Logopädin Anja Schubert.

Neben der Theorie und der Diagnostik von Dysarthrien steht deren Therapie im Mittelpunkt des Buches. Dank eines lesefreundlichen und lernfördernden Layouts mit zahlreichen Merksätzen, Bildern und Tabellen sowie durch zahlreiche Fallbeispiele und Übungsbeschreibungen dürfte nach der Lektüre eine angemessene Behandlungskompetenz zu erwarten sein, vor allem, wenn man die 16 Übungsaufgaben korrekt bearbeitet hat.

Schade ist höchstens, dass keine Hörbeispiele per Audio-CD oder Link zur Verfügung gestellt wurden – vielleicht lässt sich dies bei der 4. Auflage korrigieren.

Roland W. Wagner

THYME-FRØJKŒR, Kirsten; FRØJKŒR -JENSEN, Børge: Die Akzentmethode in Theorie und Praxis. Übersetzt ins Deutsche von Karl-Heinz Stier und Rainer Stückle. 3., überarbeitete und erweiterte Auflage. Idstein: Schulz-Kirchner, 2011. 188 S. + Audio-CD mit 10 Übungen

Den therapeutisch qualifizierten Sprechen-Leser(inne)n muss man die Akzentmethode wohl nicht mehr vorstellen. Sie wurde ursprünglich von dem dänischen Phonetikprofessor Sven Smith entwickelt und in Zusammenarbeit mit Kirsten Thyme-Frkjaer und Borge Frkjaer-Jensen zu einem therapeutisch-pädagogischen Konzept für die Behandlung kranker Sprechstimmen verfeinert. Ziel ist die Verbesserung der Koordination von Atmung, Phonation, Körperbewegung, Gestikulation, Artikulation und Sprache. Die Akzentmethode bietet ein gut erforschtes Übungsprogramm für die Behandlung von Stimm-, Sprechstörungen und Stottern, das Übungen zur Entspannung, Atmung und Stimme abdeckt und auch den Transfer zum lauten Lesen und mündlicher Kommunikation enthält.

Das nun bereits in dritter Auflage vorliegende Buch beschreibt zunächst die Geschichte und die Prinzipien der Akzentmethode. Es folgt eine anschauliche Dar-